

Volkshochschule Schwyz

Max-Peter Felchlin
Präsident der Volkshochschule

«Wer aufgehört hat zu lernen, ist alt. Er mag zwanzig oder achtzig sein.» Henry Ford

Volkshochschule Schwyz

Die Volkshochschule Schwyz bezweckt die Förderung der Erwachsenenbildung im Kanton Schwyz nach dem Grundsatz des lebenslangen Lernens.

Zu diesem Zweck organisiert die Volkshochschule Schwyz Vorträge, Exkursionen, Podiumsgespräche, Kurse, Workshops und andere öffentliche Veranstaltungen zu zeitgemässen Themen in den Bereichen «Literatur & Philosophie», «Gesellschaft & Medien», «Geschichte & Politik» sowie «Naturwissenschaft & Technik». Dabei ar-

beitet sie mit anderen Erwachsenenbildungsorganisationen der Region zusammen. Bei ihrer Tätigkeit wahrt sie die Unabhängigkeit gegenüber politischen, konfessionellen und wirtschaftlichen Organisationen.

Aktivitäten:

Zweimal jährlich erscheint ein Programm mit den aktuellen Anlässen. Informationen zu diesen Anlässen finden Sie auf unserer Website: www.volkshochschule-schwyz.ch

Kontakt:

Volkshochschule Schwyz
Postfach 718
6431 Schwyz
mail@vhsz.ch, www.vhsz.ch

Die 2 Top-Veranstaltungen 2019

30. August bis 1. September 2019
Schwyz Gmeindsfäscht – Mir sind natürlich mit debi

4. und 11. September 2019
*Wahlpodium
Ausserschwyz/Innerschwyz*

VOLKS
HOCH
SCHULE
SCHWYZ

Hofstatt-Notizen

Gotik in Schwyz

Der Kanton Schwyz zählt zu den Barock-Kantonen; auch im Hauptort Schwyz dominieren Sakral- und Profanbauten aus nachmittelalterlichen Epochen. Im Zuge der Gegenreformation stellte die katholische Kirche ihr erstarktes Selbstbewusstsein auch künstlerisch dar; der Barock war die geeignete Ausdrucksform. Dabei wurden die meisten gotischen Bauten entweder abgebrochen und im barocken Stil neu gebaut wie das Kloster Einsiedeln oder sie wurden vollständig barockisiert wie die Pfarrkirchen von Stei-

nen und Morschach oder die Kapelle des ehemaligen Klosters in der Au bei Steinen.

Den ersten Schwerpunkt des Rundgangs bildet der Besuch der Michaelskapelle, der oberen Kapelle des Kirchchels. Die Michaelskapelle ist als gotischer Raum erhalten geblieben; sie zeigt die gotische Formensprache mit Architektur und Malerei in ihrer vollen Schönheit. Anschliessend folgt der Rundgang durch den Dorfkern von Schwyz, wo man immer wieder auf gotische Überbleibsel wie Trippelfenster oder Portale stösst. Den Abschluss

bildet der Besuch im Staatsarchiv, wo einige Schätze besichtigt werden können.

Daten

8. Mai 2019 Dr. Erwin Horat,
Leiter Staatsarchiv

5. Juni 2019 Dr. Oliver Landolt,
wissenschaftlicher
Archivar und
Historiker

26. Juni 2019 lic. phil. Martina Kälin,
Historikerin

Zweck der Stiftung Ital Reding-Haus

Art. 1 der Statuten der «Stiftung Ital Reding-Haus» lautet:

«Die Stiftung bezweckt durch den Kauf des Ital Reding-Hauses, seiner Nebenbauten und des Umgeländes, die gesamte Anlage zu erhalten, sie in angemessener Weise, namentlich als Ort der Kultur und der Begegnung, der Öffentlichkeit zugänglich zu machen und sie möglichst eigenwirtschaftlich zu betreiben.»

